

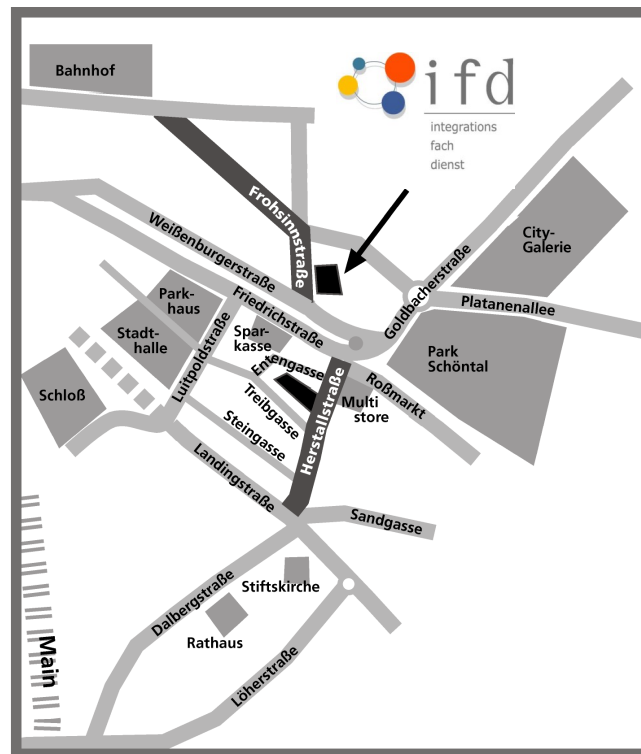
Wie kann ich an der Maßnahme „BEMbU“ teilnehmen?

- Für die Aufnahme in die Maßnahme ist ein gültiger Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS) gemäß § 45 SGB III erforderlich. Diesen können Sie nach Abklärung bei Ihrem zuständigen Jobcenter oder Ihrer Agentur für Arbeit erhalten.
- Sie vereinbaren telefonisch, per E-Mail oder persönlich beim Integrationsfachdienst einen Termin für ein Erstgespräch.
- Im persönlichen Gespräch plant Ihre Integrationsfachberaterin dann alle weiteren Schritte und die nächsten Termine mit Ihnen.

Kontakt

Integrationsfachdienst Aschaffenburg

Frohsinnstraße 10
63739 Aschaffenburg
Tel.: (06021) 4496950
Fax: (06021) 4496953
Mail: sekretariat@ifd-ab.de
Homepage: www.ifd-ab.de



BEMbU

Berufliche Eingliederung von Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf

für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen

Gefördert gemäß §45 SGBIII mit Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein

Zertifizierte Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung nach dem Recht der Arbeitsförderung (AZAV)



Bezirksverband
Unterfranken e.V.

Der ifd Aschaffenburg ist eine Einrichtung der Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Unterfranken e.V.

Ziel der Maßnahme: Vermittlung in Arbeit

Wir unterstützen Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen bei der beruflichen Eingliederung.

Ziel der Maßnahme „BEMBU“ ist die Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisses auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. Die Stelle soll den persönlichen Eignungen und gesundheitlichen Anforderungen langfristig gerecht werden.

In persönlichen Beratungsgesprächen unterstützen wir Sie ganzheitlich und individuell auf dem Weg in eine neue Arbeitsstelle. Zusätzlich werden Inhalte zu arbeitsmarkt-relevanten Themen besprochen und vermittelt.

Wir entwickeln gemeinsam mit Ihnen eine Strategie der beruflichen Eingliederung. Ihre persönliche, berufliche und gesundheitliche Biografie sowie Ihre aktuelle Lebenssituation sind uns dabei wichtig und werden bei der beruflichen Eingliederung berücksichtigt.

Unsere Integrationsfachberater*innen unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht.

Inhalte der Maßnahme: Beratung, Begleitung, Unterstützung

Die Maßnahme „BEMBU“ bietet Ihnen eine individuelle Unterstützung und Beratung zu allen Themen, die für eine Arbeitsaufnahme relevant sind.

Die Maßnahme setzt sich unter anderem aus folgenden Komponenten zusammen:

- Individuelle Einzelgespräche
- Kennenlerngespräch und Eignungsfeststellung
- Stärken-Schwächen-Analyse
- Besprechung von arbeitsmarktrelevanten Thematiken
- Bewerbungstraining
- Stellenrecherche
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- Kontaktaufnahme mit möglichen Arbeitgebern und Erprobungsbetrieben
- Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche
- Begleitung zu Vorstellungsgesprächen bei Bedarf
- Betriebliche Erprobung mit regelmäßigen Betriebsbesuchen durch den Integrationsfachdienst (u.a. Jobcoaching)

Über den Integrationsfachdienst Aschaffenburg

Der Integrationsfachdienst ist ein Fachdienst für Menschen mit Behinderung.

Wir sind Ansprechpartner, wenn es um die berufliche Integration von Menschen mit Behinderung und gesundheitlichen Einschränkungen auf dem ersten Arbeitsmarkt geht.

Wir bieten Unterstützung durch

- Hilfe bei der Vermittlung und dem Erhalt von Arbeits- / Ausbildungsplätzen
- berufliche Orientierung für Jugendliche mit Behinderung
- Maßnahmen zur beruflichen Eingliederung (Unterstützte Beschäftigung)
- Beratung für Arbeitgeber, die Menschen mit Behinderung beschäftigen

Die Leistungen des Integrationsfachdienstes sind für Ratsuchende kostenfrei. Unsere Auftraggeber sind das Integrationsamt, die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter sowie die Renten- und Unfallversicherungsträger.